



**Stadt Leverkusen**

Antrag Nr. 2022/1763

**Der Oberbürgermeister**

I/01-011-20-06-neu

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

15.09.2022

**Datum**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Finanz- und Digitalisierungsausschuss</b>	19.09.2022	Beratung	öffentlich
<b>Rat der Stadt Leverkusen</b>	26.09.2022	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Opernveranstaltungen in Leverkusen

- Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 10.09.2022 zum Antrag Nr. 2022/1760

**Hinweis des Fachbereichs Oberbürgermeister, Rat und Bezirke:**

Der Änderungsantrag betrifft einen bereits im zuständigen Betriebsausschuss Kultur-StadtLev am 06.09.2022 gefassten Beschluss (s. Antrag Nr. 2022/1760, Beschlusspunkt 4) und ist an diesen wegen der Entscheidungszuständigkeit zu verweisen.

**Anlage/n:**

1763 - Antrag

FDP Ratsfraktion · Dönhoffstraße 99 · 51373 Leverkusen

Herrn  
Oberbürgermeister  
Uwe Richrath  
Rathaus  
Friedrich- Ebert-Platz 1  
51373 Leverkusen

Leverkusen, den 10.9.2022  
**FDP Ratsfraktion**

Im Rat der Stadt Leverkusen

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens  
Jörg Berghöfer  
Valeska Hansen

Dönhoffstr. 99  
51373 Leverkusen  
Tel: 0214 - 202 7439

info@fdp-ratsfraktion-lev.de

**Änderungsantrag zum Antrag Nummer 2022/1760 der Fraktion Bündnis90/Die Grünen  
Opernveranstaltungen in Leverkusen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie vorliegenden Änderungsantrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien im laufenden Turnus:

Punkt 4 des Antrages wird wie folgt geändert:

**Die Finanzierung der beiden Opernveranstaltungen erfolgt im Rahmen des Veranstaltungsbudgets der KSL.**

**Begründung:**

Die Opernproduktionen für die Spielzeiten 2023/24 und 2024/25 sollen jeweils in den gesamten Veranstaltungsplan integriert und damit auch aus dem dazugehörigen Budget finanziert werden. Der Vorschlag, dies aus dem allgemeinen Budget der KSL zu bestreiten, würde potenziell die Option eröffnen, in ganz anderen Arbeitsbereichen der KSL Finanzmittel zu kürzen, was unbedingt verhindert werden soll.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens  
Fraktionsvorsitzende